

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften

Institut für Politikwissenschaft

Prof. Dr. Thomas Zittel

**Forschungspraktikum Teil I und II:
Wer ist Mitglied des Deutschen Bundestages, warum und mit welchen Folgen ?**

Seminarplan Version 2 (Stand 12. April 2019)

Sommersemester 2019, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Di. 14:00 bis 16:00 / PEG, 2.G107

Do. 14:00 bis 16:00 / PEG, 2.G116

Module: PW-MA-5, IS-MA-4

Prof. Dr. Thomas Zittel

PEG - 3.G108, zittel@soz.uni-frankfurt.de

Sekretariat: Raum PEG 3.G145

Sprechstunde: Di, 12-13:30 Uhr

(Bitte anmelden über Eintrag in die Liste an meiner Bürotür)

Tutor: Sanghyun Cho, cho@em.uni-frankfurt.de

Inhalte der Veranstaltung

Die Mitglieder des Deutschen Bundestages tragen in ihrer Repräsentationsfunktion maßgeblich zur Responsivität von Politik bei. Diese zentrale Rolle von Abgeordneten ist Grundlage einer reichen politikwissenschaftlichen Fachliteratur, die den theoretischen Ausgangspunkt für dieses Forschungspraktikum bietet. Ausgehend hiervon verfolgt die Veranstaltung vier wesentliche Zielsetzungen. Sie dient erstens einer vertieften Auseinandersetzung mit vier Schlüsselfragen der empirischen Repräsentationsforschung, bietet zweitens einen Überblick zu verfügbaren quantitativen Daten zur Auseinandersetzung mit diesen Fragen, ermöglicht drittens die Einübung erster statistischer Analysen zum Repräsentationshandeln von Abgeordneten des Deutschen Bundestages mit der Statistiksoftware Stata, und stellt viertens ein Forum zur Reflektion und Diskussion von Grundfragen der wissenschaftlicher Forschungslogik dar.

Zielgruppe

- Sie studieren in einem der oben genannten Studiengänge;
- Sie haben Veranstaltungen zu Themen des Systemvergleichs belegt und haben dort Grundkenntnisse zu den Konzepten und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft erworben;
- Sie haben spezifische Interessen im Bereich der Parlaments-, Abgeordneten-, Parteien-, und Repräsentationsforschung;
- Sie haben Interesse an empirisch-analytischer Forschung und möchten sich in diesem Bereich weiter qualifizieren.

Lernziele

Falls Sie die Seminarliteratur gelesen und regelmäßig aktiv an den Sitzungen teilgenommen haben, dann verfügen Sie zum Ende des Semesters über

- vertiefte Kenntnisse über zentrale Debatten, Forschungsprobleme und Befunde in der Repräsentations-, Parlaments-, Parteien-, und Abgeordnetenforschung;
- Fähigkeiten in der statistischen Analyse mit Stata;
- verbesserte Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten.

Einführende Literatur

Wolfgang Ismayer. 2012. Der Deutsche Bundestag. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Thomas Gschwend und Frank Schimmelpfennig. 2007. Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen. Frankfurt/New York, NY: Campus.

Paul M. Kellstedt und Guy D. Whitten. 2013. The Fundamentals of Political Science Research. 2. Auflage. Cambridge: Cambridge University Press.

Philip H. Pollock III und Barry C. Edwards. 2019. A Stata Companion to Political Analysis. 4. Auflage. Los Angeles u.a.: Sage und CQ Press.

Ulrich Kohler und Frauke Kreuter. 2017. Datenanalyse mit Stata: Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und deren praktische Anwendung. 5. Auflage. Berlin/Boston: DeGruyter.

- ⇒ Die von allen Kursteilnehmern zu lesenden Texten sind elektronisch über die OLAT-Kursseite zugänglich.
- ⇒ Das Stata Arbeits- und Übungsbuch von Kohler und Kreuter (2017) ist über die E-Books Angebote der Universitätsbibliothek frei verfügbar.

Beginn der Veranstaltung und Anmeldeverfahren

Die Veranstaltung beginnt am 16.04.2019. Anmeldungen erfolgen über das zentrale Belegverfahren für Forschungspraktika. Fragen hierzu richten Sie bitte an die zuständige Person im Studiendekanat des Fachbereichs 03 (Schorb@soz.uni-frankfurt.de). Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Die erste Seminarsitzung am 16.10. dient zur Information und steht allen interessierten Studierenden offen. Parallel zur Anmeldung über das zentrale Belegverfahren ist eine Anmeldung auf der OLAT Kursseite nötig. Die OLAT Kursseite bietet Zugang zu der Seminarlektüre und dient als Plattform zur Abgabe der Literaturberichte und Übungsaufgaben. Mit dem 2.05. sind alle Anmeldungen auf der OLAT Kursseite verbindlich. Fragen hierzu richten Sie bitte an die zuständige Person an der Professur für Vergleichende Politikwissenschaft (cho@em.uni-frankfurt.de).

Anforderungen

In diesem Seminar können sowohl ein Teilnahmechein (6 CP) wie ein benoteter Leistungsnachweis (Modulabschlussprüfung, 8 CP) erworben werden. Die Anforderungen für die jeweiligen Abschlussarten sind wie folgt:

- 1) Ich erwarte regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen. Bei Fehlzeiten, die über 4 Seminarsitzungen hinausgehen, kann weder ein Teilnahme- noch ein Leistungsschein ausgestellt werden.
- 2) Ich erwarte aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen. Die Seminartexte sind von allen Teilnehmenden gründlich vorzubereiten.

- 3) Für den Erwerb eines aktiven Teilnahmescheins (6 CP) sind drei kleinere Übungsarbeiten erfolgreich abzuschließen. Erstens ein kleiner Literaturbericht (Umfang 4 Seiten), der sich mit der angegebenen Seminarlektüre zu einer inhaltlichen Sitzung reflektiert und kritisch auseinandersetzt. Hinweise zu Form und Funktion des Literaturberichts finden Sie in dem entsprechenden Merkblatt auf der Webseite meiner Professur (Siehe Unterpunkt „Lehre“). Der Literaturbericht dient als Grundlage zu einem Impulsreferat von 15 Minuten, das für die gewählte Sitzung erwartet wird. Er ist 24 Stunden vor der gewählten Sitzung über die OLAT Kursseite abzugeben. Zweitens, ein Forschungsexposé zu einer selbstgewählten Fragestellung, die aus der gelesenen Seminarliteratur und im Licht der gelesenen Texte zu Problemen des Forschungsdesigns entwickelt wird. Das Forschungsexposé ist bis zum 25.6.19 über die OLAT Kursseite abzugeben. Drittens, eine aktive Stata-Übung, die in der Form eines do-files zu dokumentieren ist. Die Stata Übung ist bis zum 9.7.19 über die OLAT Kursseite abzugeben.
- 4) Der Erwerb eines benoteten Leistungsnachweises (Modulabschlussprüfung, 8 CP) erfolgt über die Durchführung eines eigenen empirischen Forschungsprojekts, das auf einer einschlägigen theoretisch begründeten Frage beruht, und das in einer eigenständigen statistischen Analyse und in einer schriftlichen Hausarbeit von etwa 20 Seiten ausgeführt wird. Das Modul ist bestanden, wenn die Übungsarbeiten als „bestanden“ und die Hausarbeit mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bewertet wurde. Die Anmeldung der Hausarbeit erfolgt auf der Grundlage eines Arbeitstitels und eines kurzen Exposés bis spätestens zum 18.7.19, 17 Uhr durch E-Mail an zittel@soz.uni-frankfurt.de. Die Arbeitstitel und Exposés werden in den Sprechstunden der Seminarleiters vorbesprochen. Suchen Sie frühzeitig das Gespräch. Der letzte Termin zur Abgabe der Hausarbeit ist der 30.9.2019, 17 Uhr. Schicken Sie eine elektronische Version an zittel@soz.uni-frankfurt.de und geben Sie eine Printversion im Sekretariat der Professur für Vergleichende Politikwissenschaft ab (PEG 3.G 145). Außerhalb der Öffnungszeiten werfen Sie die ausgedruckte Arbeit bitte in den Briefkasten der Professur, der sich direkt neben der Tür des Sekretariats befindet.

Organisation der Veranstaltung

Die Veranstaltung ist in wöchentliche Seminarsitzungen an Dienstag und Donnerstag gegliedert. In der Regel sind die Dienstage inhaltlichen Diskussionen sowie Diskussionen um Fragen des Forschungsdesigns gewidmet. Die Donnerstag dienen zur Übung mit Stata. Grundsätzlich dient dieses Forschungspraktikum drei Zwecksetzungen: Erstens der kurzen Einführung in zentrale empirische Fragestellungen der Abgeordnetenforschung, zweitens der Auseinandersetzung mit Fragen guter Forschungspraxis/Forschungsdesign, drittens der Einführung in die statistische Analyse mit Stata.

Im Zentrum jeder inhaltlichen Sitzung steht die gemeinsame informierte Diskussion der im Seminarplan aufgeführten Literatur. Dabei sollen die wichtigsten Themen/Fragen/Lerninhalte identifiziert und kritisch reflektiert/diskutiert werden. Jede inhaltliche Sitzung wird durch Impulsreferate von je 15 Minuten eingeleitet. Grundlage sind die gemeinsamen Texte. Tragen Sie keine Zusammenfassung der gelesenen Literatur vor. Identifizieren Sie stattdessen Ihnen als wichtig erscheinende Lerninhalte und bringen Sie diese Lerninhalte Ihren KommilitonInnen in geeigneter Weise näher. Nutzen Sie Handouts, Tafelbilder oder PowerPoint Präsentationen, wenn Ihnen dies als sinnvoll erscheint. Setzen Sie sich mit den thematisierten Inhalten kritisch auseinander. Thematisieren Sie offene Fragen oder formulieren Sie provokante und begründete Thesen, die im Seminar diskutiert werden können. Stellen Sie auch Bezüge zu aktuellen Entwicklungen im Deutschen Bundestag her. Fragen des Forschungsdesigns werden auf der Grundlage der gemeinsamen Lektüre der angegebenen Texte erörtert und diskutiert. Im Zentrum jeder Übungssitzung mit Stata stehen konkrete Übungsaufgaben, die entweder an konkreten empirischen Fragen und/oder methodisch orientierten Problemstellungen im Umgang mit Stata orientiert sind. Das angegebene Buch von Kohler und Kreuter (2017) ist Grundlage für die Übungssitzungen mit Stata.

Gute akademische Praxis!

Von jedem Studierenden wird die Befolgung guter akademischer Praxis erwartet. Das heißt u. a., dass jede Leistung zur Erlangung von Leistungsnachweisen eine eigene Leistung darstellt. Die Leistungen anderer, die im Rahmen von eigenständig verfassten Arbeiten genutzt werden, sind durch korrekte Zitierweise zu kennzeichnen. Fragen hierzu sollten mit dem Seminarleiter besprochen werden.

Seminarplan

I. Einführung und Organisation

1. Woche

- Sitzung am 16.04.19: Inhalt, Ziele und Organisation der Veranstaltung
- Sitzung am 18.04.19: Keine Seminarsitzung; Sprechstunde nach Vereinbarung zur Klärung individueller Fragen

II. Gegenstände, Problemstellungen, und Befunde der Abgeordnetenforschung

2. Woche

Sitzung am 23.04.19: Das sozio-strukturellen Hintergründe der deutschen Abgeordneten

Texte:

- 📖 Jessica Fortin-Rittberger und Christina Eder. 2013. Towards a gender-equal Bundestag? The impact of electoral rules on women's representation. West European Politics 36(5): 969 – 985.
- 📖 Markus Baumann, Marc Debus, und Jochen Müller. 2015. Personal characteristics of MPs and legislative behavior in moral policy making. Legislative Studies Quarterly 40(2): 179 – 210.

Sitzung am 25.04.2019: Recap und ein erster Blick auf die Daten

Themen:

- 📖 Recap der letzten Sitzung (Fragen der TeilnehmerInnen)
- 📖 Datenbestände und -zugänge im Bereich der Abgeordnetenforschung
- 📖 Kurzes Vorstellen des Lehrdatensatzes in ppt und dessen Kontext

3. Woche

Sitzung am 30.04.19: Die Rekrutierungs- und Karrieremuster deutscher Abgeordneten

Texte:

- 📖 Christine Trampusch. 2005. From Interest Groups to Parties: The Change in the Career Patterns of the Legislative Elite in German Social Policy. German Politics 14: 14–32.
- 📖 Stefanie Bailer und Tamaki Ohmura. 2018. Exploring, maintaining, and disengaging – The three phases of a legislator's life. Legislative Studies Quarterly 43(3): 493 – 520.

Sitzung am 02.05.19: Lese- und Reflektionspause

4. Woche

Sitzung am 07.05.19: Ausschussmitgliedschaft und fachpolitische Spezialisierung

Texte:

- 📖 Thomas Gschwend und Thomas Zittel. 2018. Who brings home the pork? Parties and the role of localness in committee assignments in mixed-member proportional systems. Party Politics 24(5): 488 – 500.
- 📖 Tim Mickler. 2017. Who gets what and why? Committee assignments in the German Bundestag. West European Politics 41(2): 517 – 539.

Sitzung am 09.05.2019: Abstimmungsverhalten

Text:

- 📖 Ulrich Sieberer. 2010. Behavioral consequences of mixed electoral systems: Deviating voting behavior of district and list MPs in the German Bundestag. Electoral Studies 29(3): 484 – 496.
- 📖 Hanno Degner und Dirk Leuffen. 2016. Keynes, Friedman, or Monnet? Explaining parliamentary behavior on fiscal aid for euro area members states. West European Politics 39(6): 1139 – 1159.

5. Woche

Sitzung am 14.05.2019: Parlamentarische Initiativen

Texte:

- 📖 Thomas Zittel, Dominic Nyhuis, und Markus Baumann. 2019. Geographic representation in the German Bundestag. A quantitative text analysis of parliamentary questions in the German Bundestag. Legislative Studies Quarterly Online First.
- 📖 Michael Becher und Ulrich Sieberer. 2008. Discipline, Electoral Rules and Defection in the Bundestag, 1983 - 1994. German Politics 17: 293-304.

Sitzung am 16.05.2019: Übungen mit Stata - Erste Schritte

Texte:

- 📖 Kohler und Kreuter: Kapitel 1

Themen:

- 📖 Aufruf von Stata, Bildschirmansicht, Daten laden, Betrachten des Lehrdatensatzes, Zusammenfassende Maßzahlen

III. Forschungsdesign und statistische Analyse mit Stata

6. Woche

Sitzung am 21.05.2019: Der wissenschaftliche Umgang mit Politik

Texte:

- 📖 Thomas Gschwend und Frank Schimmelpfennig. 2007. Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Ein Dialog zwischen Theorie und Daten. In: dies (Hg.). Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen. Frankfurt am Main: Campus, S. 13 – 35.
- 📖 Paul Kellstedt und Guy D. Whitten. 2013. The Fundamentals of Political Science Research. Cambridge: Cambridge University Press, Kapitel 1

Sitzung am 23.05.2019: Übungen mit Stata – Arbeiten mit do files und Stata Grammatik

Texte:

- 📖 Kohler und Kreuter: Kapitel 2 und 3

7. Woche

Sitzung am 28.05.2019: Forschungsfragen

Texte:

- 📖 Matthias Lehnert, Bernhard Miller, und Arndt Wonka. 2007. Na und? Überlegungen zur theoretischen und gesellschaftlichen Relevanz in der Politikwissenschaft. In: Thomas Gschwend und Frank Schimmelpfennig (Hg.). Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen. Frankfurt am Main: Campus, S. 39 – 61.
- 📖 Barbara Geddes. 2003. Paradigms and Sand Castles. Theory Building and Research Design in Comparative Politics. Ann Arbor, MI: University of Michigan Press, Kapitel 2.

Keine Sitzung am 30.05.2019 wegen Christi Himmelfahrt

8. Woche

Sitzung am 04.06.2019: Konzepte und Theorien

Texte:

- 📖 Arndt Wonka. 2007. Um was geht es? Konzeptspezifikation in der politikwissenschaftlichen Forschung. In: Thomas Gschwend und Frank Schimmelpfennig (Hg.). Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen. Frankfurt am Main: Campus, S. 63 – 90.
- 📖 Paul Kellstedt und Guy D. Whitten. 2013. The Fundamentals of Political Science Research. Cambridge: Cambridge University Press, Kapitel 2.

Sitzung am 6.06.2019: Übungen mit Stata – Datenmanagement

Texte:

- 📖 Kohler und Kreuter: Kapitel 5

9. Woche

Sitzung am 11.06.2019: Messen

Texte:

- 📖 Bernhard Miller. 2007. Maßvolles Messen: Zur konzeptorientierten Entwicklung von Messinstrumenten. In: Thomas Gschwend und Frank Schimmelpfennig (Hg.). Forschungsdesign in der Politikwissenschaft. Probleme – Strategien – Anwendungen. Frankfurt am Main: Campus, S. 123 – 148.
- 📖 Paul Kellstedt und Guy D. Whitten. 2013. The Fundamentals of Political Science Research. Cambridge: Cambridge University Press, Kapitel 5.

Sitzung am 13.06.2019: Übungen mit Stata – Beschreibung von Verteilungen und Graphiken

Texte:

- 📖 Kohler und Kreuter: Kapitel 6 und 7

10. Woche

Sitzung am 18.06.2019: Keine Veranstaltung. Freiraum zur Arbeit an den Forschungsexposés.
Abgabe am 25.06.19 !

Keine Sitzung am 20.06.2019 wegen Fronleichnam

11. Woche

Sitzung am 25.06.2019: Übungen mit Stata – Regressionsanalysen 1 (PC-Pool)

Texte:

- 📖 Kohler und Kreuter: Kapitel 9

Sitzung am 27.06.2019: Wiederholung und freies Üben mit Tutor (Cho)

12. Woche

Sitzung am 02.07.2019: Vorstellung und Diskussion der Forschungsexposés

Sitzung am 04.06.2019: Übungen mit Stata – Regressionsanalysen 2

Texte:

- 📖 Kohler und Kreuter: Kapitel 9

13. Woche

Sitzung am 09.07.2019: Übungen mit Stata – Regressionsanalyse mit kategorialen Daten (PC-Pool). Abgabe der Stata Übungsaufgabe !

Texte:

 Kohler und Kreuter: Kapitel 10

Sitzung am 11.07.2019: Nachbesprechung der Stata-Übungsaufgaben

IV. Übungswoche und Bilaterale Gespräche

14. Woche (16.7. und 18.7.)

Individuelle Betreuung durch den Seminarleiter und den Tutor (Weitere Ausarbeitung der Forschungsprojekte in bilateralen Gesprächen)

Anmeldung von Hausarbeiten bis zum 18.07., 17 Uhr via e-mail an zittel@soz.uni-frankfurt.de. Schicken Sie einen Arbeitstitel und ein Exposé von etwas 2 Seiten als Grundlage der Anmeldung. Besuchen Sie die Sprechstunden im Semester zur Vorbesprechung

Letzter Termin zur Abgabe der Hausarbeit am 30.09.2019. Schicken Sie eine elektronische Version an zittel@soz.uni-frankfurt.de und geben Sie eine Printversion im Sekretariat der Professur für Vergleichende Politikwissenschaft ab (PEG 3.G 145). Außerhalb der Öffnungszeiten werfen Sie die ausgedruckte Arbeit bitte in den Briefkasten der Professur, der sich direkt neben der Tür des Sekretariats befindet.